

Unsere heimische Pflanze:
Die Butterblume - Der Hahnenfuß
(*Ranúnculus*)
Der scharfe Hahnenfuß
(*Ranúnculus ácris*)

Zusammengestellt und fotografiert von Edeltraud Spee



Wer kennt sie nicht, die **Butterblume**? Viele meinen, dass sie selbstverständlich eine Butterblume kennen. So dachte ich auch bisher. Aber bei genauem Hinsehen ist schnell klar, dass die meisten dabei jeweils diejenige Pflanze der Familie *Hahnenfuß* als **Butterblume** kennen, die regional in ihrem Umkreis am häufigsten vorkommt. Das sind hierzulande vor allem der **Scharfe Hahnenfuß** (*Ranúnculus ácris*).

Außerdem wachsen hier auch noch der **Kriechende Hahnenfuß** (*Ranúnculus repens*) und die **Sumpfdotterblume** (*Caltha palustris*). Und damit die Verwirrung komplett wird gibt es außerdem den **Ackerhahnenfuß**, den **Knolligen Hahnenfuß**, den **Goldschopfhahnenfuß**, den **Wolligen Hahnenfuß**, die **Trollblume** und noch etliche andere mehr.



Scharfer Hahnenfuß (Fotos Spee)



Der bekannte Botaniker Carl von Linné klassifizierte den **scharfen Hahnenfuß** erstmals wissenschaftlich im Jahr 1753 (Die lateinische Bezeichnung **Ranunculus** bedeutet so viel wie *kleiner Frosch* und wird wohl auf die Vorliebe zu feuchten Standorten bezogen). Der scharfe Hahnenfuß kommt recht häufig vor und so ist er außer in Portugal und der Türkei überall auf der Nordhalbkugel in einer Höhe von 0 bis zu 2757 Metern zu finden.

Scharfer Hahnenfuß
(Wikipedia)



Sumpfdotterblume (Fotos E. Spee)